

Prachtwerk für Salon und Weihnachtstisch!

[55537]

Zum Versand liegt bereit:

Der Fall von Croja.

Polygnotos' Gemälde, gez. u. gest. von F. u. J. Kiepenhausen.

18 Photolithographien (gr. Querfolio) nebst Text.

Kart. Preis 12 M. ord., 8 M. bar.

In Prachtband 15 M. ord., 11 M. bar.

„Polygnotos, der bedeutendste Meister der athenischen Malerschule, wurde von seinen Zeitgenossen selbst als Maler edler Charaktere bezeichnet, während seinen Frauengestalten das Gepräge hoher Anmut zugeschrieben wird. — Die Rekonstruktion der Bilder durch die Brüder Kiepenhausen ist von Kunstfreunden längst als eine vollendete anerkannt worden.“
Verlag von C. Fesse in Leipzig.

[55538] Zur Versendung liegt bereit:

Engelhorn's Allgemeine Romanbibliothek.

Eine Auswahl der besten modernen Romane aller Völker.

2. Jahrgang. Band 6.

Criquette.

Roman

von

Ludovic Halévy.

50 S. ord. — 37 S. netto bar; gebunden 75 S. ord. — 55 S. netto bar.

Halévy's liebenswürdiges Talent zeigt sich in dieser sinnigen und poetischen Schöpfung in vollem Glanze. Etwas Anmutigeres als die fein ciselirte Schilderung der rührenden Freundschaft zweier Pariser Straßkinder, auf welcher sich der Roman aufbaut, ist wohl lange nicht mehr geschrieben worden.

Stuttgart, den 28. Oktober 1885.

J. Engelhorn.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft

vormals Friedrich Bruckmann in München.

[55539]

Am Donnerstag den 5. November gelangt zur Ausgabe:

„Die Architektur der Renaissance in Toscana.“

Herausgegeben von H. v. Geymüller u. A. Widmann.

Lieferung I.

sowie der

Illustrierte Prospekt

zu diesem Werke.

Die Auslieferung findet nur in Leipzig und, für österreichische Firmen, in Wien bei Herrn V. A. Heck statt.

In Anbetracht der kleinen Auflage kann nur ein Teil der zahlreich eingelaufenen à cond.-Bestellungen auf die I. Lieferung berücksichtigt werden dagegen werden die Prospekte gemäß den Bestellungen, mit nur geringen Kürzungen, bar mit Remissionsrecht, expedirt.

☞ Direkte Sendungen können wir nicht machen; wir bitten eventuell die Herren Kommissionäre mit entsprechenden Weisungen zu versehen.

Hochachtungsvoll

München, den 29. Oktober 1885.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft
vormals Friedrich Bruckmann.

[55540]

500,000

vielfarbige, auffallend illustrierte Prospekte (vierfarbig sowie eine ganze Seite in der Weihnachtsnummer der „Deutsch. Post.“) (Aufst. 120,000 ausschließlich unfer Inserat zweifarbig), die

neue 1886er Auflage von

Schaubek's

Briefmarken-

Album

best., gefangen im Roth-Decke, zur Verbeilung.

[55541] In meinem Verlag erscheint demnächst:

„Die beste aller Welten.“

Ein Wort

gegen phantastische Glückseligkeit und Unzufriedenheit

von

Dr. R. Löber,

ev. Hofprediger u. Consistorialrat zu Dresden.

Ca. 10 Bogen gr. 8°. Geh. 2 M. 40 S. ord.,

1 M. 80 S. no.

In Rechnung 13/12, gegen bar 7/6.

Ich bitte zu verlangen!

Gotha.

Gustav Schloessmann.

[55542] In unserm Verlage erscheinen soeben nachstehende Neuigkeiten, welche wir als solche an die Herren Kollegen, die verlangt haben, versenden:

Erinnerungen

aus meinem Berliner Amtsleben.

Vierter Band

der

„Erinnerungen

aus dem Leben eines Landgeistlichen“

von

D. Büchjel,

General-Superintendent.

Preis 1 M. 60 S.

Gen.-Sup. Büchjels „Erinnerungen“ sind seit einer Reihe von Jahren im Buchhandel bekannt. Der erste Band wurde in der 6. Auflage ausgegeben, der dritte, durch Jugenderinnerungen neuerdings vermehrt, besonders begehrt. Diesem schließt sich der obige vierte an als eine willkommene Fortsetzung des ganzen Werkes. Während die drei ersten Bände das Leben des Landgeistlichen schildern, läßt der Verfasser in dem vierten, welcher eine für sich bestehende Schrift bildet, einen tiefen Blick in das Arbeitsfeld eines Stadtgeistlichen thun, und nun gar in das bewegte Leben und die reiche Erfahrung von Berlin. Seine Mitteilungen sind keineswegs für Geistliche allein geschrieben, sondern werden jeden für geistliche Dinge Empfänglichen lebhaft interessieren.

Großmutter.

Nebst deren Bildniß.

Eine Erzählung

für Jung und Alt

von

A. Bollmar.

Preis 1 M.

Die in weiten Kreisen bekannte Jugendschriftstellerin bringt wieder ein Buch für den Weihnachtstisch. Es ist ihr gelungen, auch in dieser Erzählung die innere Welt des Hauses mit seinen Freuden und Sorgen, seiner Unruhe und seinem Frieden in inniger, anmutender Weise zu schildern.

Das von Paul Meyerheim, dem beliebtesten Künstler, angefertigte Bild der „Großmutter“ ist aus dem Leben entnommen.

Beide Schriften empfehlen wir Ihrer Fürsorge und sehen Nachbestellungen entgegen.

Wiegandt & Grieben in Berlin.

750*